

«100 Jahre Vogelherdclub Oensingen – 100 Geschichten und Fakten, an die wir uns gerne zurückerinnern!»

Geschichte Nr. 14 «Der VCO und die Frauen ...»

Lange Zeit war den Frauen lediglich die Rolle als stille, aber wertvolle Helferin im Hintergrund oder als schmückendes Beiwerk z.B. bei Ehrungen oder der Fahnenweihe zugeordnet. Aktive Pyrotechnikerinnen waren jedoch lange keine im Verein zu finden.



Ehrung von Eduard Baumgartner anlässlich des 50-Jahre Jubiläums mit Ehrendame



Fahngotte (Beatrice Baumgartner) und Fahnen götti (Josef Bossi) bei der Fahnenweihe 1970

Als erste Frau fand im Jahre 1973 🙌 Beatrice Baumgartner Aufnahme in den VCO. Für ihre jahrelange finanzielle wie auch materielle Unterstützung wurde sie im Rahmen der Generalversammlung 1973 geehrt und als erstes weibliches Ehrenmitglied in den Verein aufgenommen.



Die nächsten beiden Frauen, die in den VCO aufgenommen wurde, waren Rosa Baumgartner und Rosa Kamber. 🙌 Der VCO ernannte die beiden an seiner Generalversammlung vom 23. Februar 1985 ebenfalls als Ehrenmitglieder für ihre jahrzehntelange, wertvolle Unterstützungsarbeit im Hintergrund. Sie gaben dem Verein die nötige Gelassenheit und Zuversicht in teils auch unruhigen Zeiten (s. Protokollauszug). 🙌👏👏👏👏

10. Ehrungen

Im Zuge der Gleichberechtigung freut es den Präsidenten besonders, zwei Frauen zum Ehrenmitglied ernennen zu können. Frauen, die während Jahrzehnten, meistens im Hintergrund, für unseren Verein viel geleistet haben und sicher auch viel erdulden mussten.

- Frau Rosa Baumgartner kommt aus einem Haus, in dem Vereinsgeschichte geschrieben wurde. Mit Rat und Tat, aber auch Verzicht unterstützte Sie ihren Mann, unseren langjährigen, vielbeschäftigten Vereinskassier. Unzählige Male und nicht selten in unruhigen Zeiten des Vereins, bot in ihrem Hause Gastfreundschaft. Dort verstand sie es auch, dem oft wackeligen Vereinsschiff neue Zuversicht zu verleihen.
- Frau Rosa Kamber und ihr Mann kamen mit unserem Klub schon bald in Kontakt, nachdem sie sich in Oensingen niedergelassen hatten. Denn unvermittelt klopfte der VCO mit grossen Bitten an, der Einlagerung des Feuerwerkes, denen sicher auch dank ihr entsprochen werden konnten. Als "ruhige Helvetia" und mit dem Leitspruch "nume schön rueig, wäge däm muss niemer a d'Gränze" verstand sie es, manches wieder zu biegen. Nur schon durch die Unterstützung ihres Mannes, hat sie für den Verein viel geleistet.

Mit grossem Applaus werden die beiden Frauen von der Versammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Protokollauszug von der GV 1985

Mit 👉 Dorly Hamberger aus Oberried wurde im Jahre 1985 eine weitere Frau als Ehrenmitglied in den Verein aufgenommen. Nach dem Tod ihres Ehemannes übernahm sie die Leitung der damaligen Feuerwerksfirma Hans Hamberger AG, welche während mehreren Jahrzehnten für das Feuerwerk des VCO im Rahmen der Sonnwendfeier verantwortlich war. Dorly Hamberger leitete die Firma während vieler Jahre äusserst kompetent und mit grossem Enthusiasmus. Sie gilt noch heute in unserem Verein als sehr fähige Pyrotechnikerin, die insbesondere für ihr sehr feines Farbengespiür und ihre grosse Fantasie geschätzt wird.



Barbara beim Verkabeln

Erstes «reguläres» Mitglied im Jahre 1997 war schliesslich Rosa Sommer. 👉 Wie jedes andere Mitglied auch musste sie sich während ihres «Probejahres» bewähren und ihr Können und ihren Einsatzwillen an 1. Augustfeuerwerken und weiteren Vereinsanlässen beweisen, bevor die Mitgliederversammlung sie in den Verein aufnahm.

Seither haben weitere Frauen ihren Weg in den Verein und sogar in den Vereinsvorstand gefunden.

(s. auch unser Youtube Video:
<https://www.youtube.com/watch?v=idvG-wiVexqg>)

Sicherlich ist es den damaligen Vorstellungen zur Rolle der Frau geschuldet, dass Frauen lange Zeit nicht im Verein vertreten waren. Die Statuten enthielten jedoch zu keinem Zeitpunkt einen ausdrücklichen Vorbehalt hinsichtlich der Mitgliedschaft von Frauen. Gemäss diesen konnten bzw. können alle interessierten «Beitrittswilligen» ein Aufnahmegesuch stellen; damit sind (aus heutiger Sicht selbstverständlich) auch Frauen gemeint.

So steht es denn auch heute ausser Frage, dass auch Frauen fähige Pyrotechnikerinnen sind und ihre Kollegen fachkundig mit Rat und Tat unterstützen können.

➡ Falls ihr euch also für Feuerwerk begeistern könnt, wir freuen uns sehr über jede Interessentin via ✉ post@vogelherdclub.ch – selbstverständlich dürfen sich auch feuerwerksinteressierte Männer bei uns melden.